

## **Aktivistinnen blockieren Flughafen Nürnberg: Flugbetrieb kurz gestoppt**

Zwei Aktivistinnen kleben sich am 15.08.2024 auf dem Rollweg des Flughafens Nürnberg fest. Polizei ermittelt.

## **Aktivistinnen unterbrechen den Flugbetrieb am Flughafen Nürnberg**

Nürnberg – Ein Vorfall am Donnerstagmorgen (15.08.2024) hat den Flugbetrieb am Flughafen Nürnberg vorübergehend lahmgelegt. Zwei Aktivistinnen, im Alter von 28 und 24 Jahren, schafften es, die Sicherheitsmaßnahmen zu überwinden und klebten sich auf einem Rollweg fest.

### **Zutritt durch Sicherheitslücke**

Die beiden Frauen drangen gegen 05:30 Uhr in das Gelände des Flughafens ein, offenbar durch ein Loch im Außenzaun, wie erste Ermittlungen ergaben. Vor Ort wurde zusätzlich entsprechendes Werkzeug gefunden, das auf einen geplanten Zugang hinweist. Der Ort des Geschehens war der Zubringer zur Start- und Landebahn, wodurch der gesamte Flugbetrieb sofort eingestellt werden musste.

### **Auswirkungen auf die Öffentlichkeit**

Die Aktion der Aktivistinnen hat nicht nur den Flugverkehr beeinträchtigt, sondern auch eine breitere Diskussion über den Einsatz von zivilem Ungehorsam ausgelöst. In Zeiten, in denen Themen wie Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit immer mehr

in den Fokus rücken, stellt sich die Frage: Wie weit geht Aktivismus und welche Formen sind akzeptabel? Diese Aktionen rufen oft unterschiedliche Meinungen hervor, einige sehen in ihnen einen wichtigen Beitrag zur Aufmerksamkeit für drängende Probleme, während andere die Sicherheitsrisiken und die dadurch verursachte Unruhe kritisieren.

## **Koordination der Einsatzkräfte**

Die Flughafenfeuerwehr war schnell vor Ort, um die Hände der Aktivistinnen zu lösen. Anschließend wurden sie von der Polizei zur nächsten Grenzpolizeiinspektion gebracht. Nach weniger als 1,5 Stunden konnte der Flugbetrieb wieder aufgenommen werden. Die Ermittlungen in dem Fall wurden von einem Fachkommissariat der Nürnberger Kriminalpolizei übernommen, um die genauen Hintergründe der Tat zu klären.

## **Fazit und Ausblick**

Der Vorfall an einem der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte in der Region weckt das Interesse der Öffentlichkeit und Medien, was erneut die Relevanz des Themas Aktivismus in unserer Gesellschaft verdeutlicht. Wie sich der Diskurs um ziviles Engagement entwickeln wird und welche weiteren Taten möglicherweise folgen, bleibt abzuwarten.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**